



Innenministerium | Postfach 71 25 | 24171 Kiel

L 21

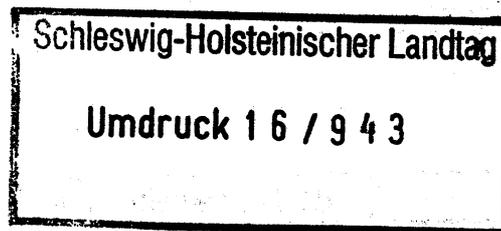
Herrn Manfred Neil

Schleswig-Holsteinischer Landtag				
22.06.2006 08:18				
Expl.:	Anl.:			
LP	L	L1	L2	L3

Abteilung IV 5
Landesplanung

Ihr Zeichen: /
Ihre Nachricht vom: /
Mein Zeichen: /
Meine Nachricht vom: /

Dr. Christian Diller
Christian.Diller@im.landsh.de
Telefon: 0431 988-1730
Telefax: 0431 988-1963



Kiel, 8. Juni 2006

Vermerk:

23 Sitzung des Wirtschaftsausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtags am 24. Mai 2006

Hier: Punkt 3 Raumordnungsbericht Küste und Meer 2005

In der Sitzung bat der Abg. Callsen die Vertreter der Landesregierung um schriftliche Darlegung, auf welchen rechtlichen Grundlagen der Raumordnungsbericht Küste und Meer beruhe und welche rechtlichen Konsequenzen sich aus dem Bericht ergäben.

Dazu folgende Anmerkungen:

- ⇒ Die **rechtliche Grundlage** des Raumordnungsberichts Küste und Meer stellt § 20 des Gesetzes über die Landesplanung (Landesplanungsgesetzes) I. d. F. v. 10.2. 1996 (GVOBI Schl.-H. 1996, S. 232) dar. Demnach berichtet die Landesregierung dem Landtag einmal in der Wahlperiode über Fragen der räumlichen Entwicklung des Landes und den Stand von Raumordnungsplänen. Auf dieser Grundlage werden in den Raumordnungsberichten thematische und räumliche Schwerpunkte gesetzt, wie nunmehr die erstmalige umfassende Darstellung für den Meeres und Küstenbereich.
- ⇒ Aus dem Raumordnungsbericht ergeben sich **keine rechtlichen Auswirkungen**.

Dr. Christian Diller